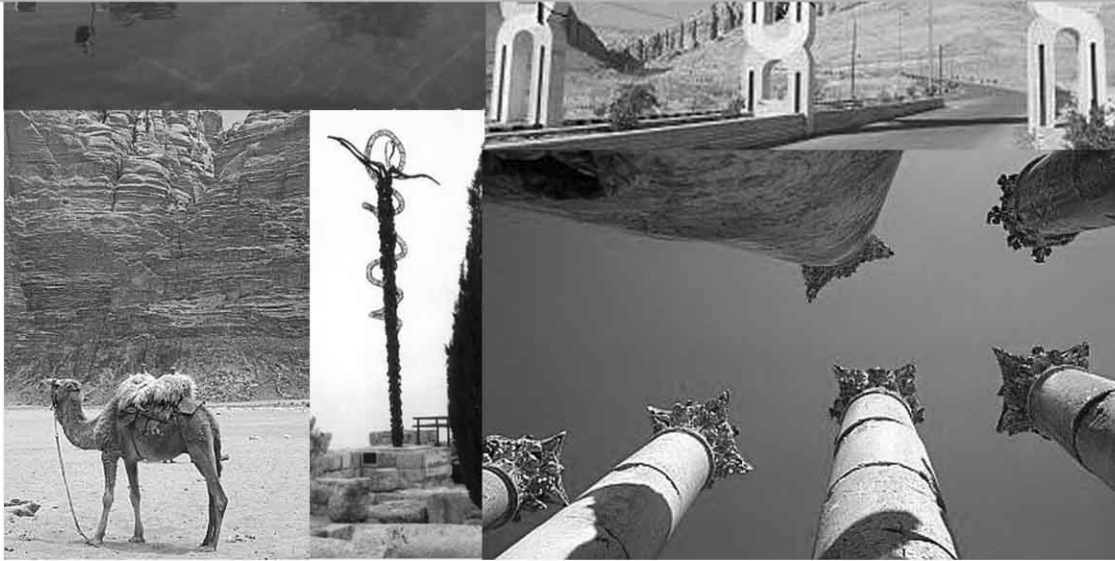


# Auf den Spuren des "Lawrence von Arabien"



## 8-tägige Jordanien Rundreise

Sa: Flug mit Royal Jordanian von Frankfurt oder München nach Amman. Hilfe bei der Einreise und Transfer zum Hotel in Amman. Hotelbezug für 3Nächte in Amman.

So: Heute unternehmen wir eine Stadtrundfahrt in Amman, mit seinen historischen Schätzen und modernen Villenvierteln. Wir fahren hoch zur Zitadelle und haben einen wunderbaren Rundblick auf Amman und das römische Theater, welches direkt unter uns liegt. Wir besichtigen die Ausgrabungen: den Herkulestempel, den Ommayyadenpalast, eine frühchristliche Kirche und besuchen das Museum, wo es u.a. eine der berühmten Qumran Rollen zu besichtigen gibt.  
Am Nachmittag Fahrt zu den Wüstenschlössern, die im 8. Jahrhundert n. Chr. von den Omayyaden-Kalifen im Gebiet der nord-östlichen Wüste als Jagd- und Lustschlösser gebaut wurden.  
Wir besichtigen das Kastell Kharanah, das Badeschloß Amra, mit seinen wunderschönen Wandmalereien und das Kastell Azraq in der gleichnamigen Oase.

Mo: Fahrt in den Norden des Landes. Diesen Tag widmen wir ganz den Städten des römischen Zehn-Städtebunds.  
Zunächst fahren wir nach Umm Qeis. Umm Qeis, das antike Gadara, liegt auf einem Berg mit Blick auf den See Genezareth und die Golanhöhen. Hier soll sich die im Neuen Testament erwähnte Geschichte der "Gadarener Schweine" zugetragen haben. Wir besichtigen die archäologischen Reste des Theaters, der Säulengänge, der Thermen, Kirchen und Gräber.  
Die wohl am besten und vollständigsten erhaltene Stadt aus der römischen Zeit ist Gerasa, heute Jerash genannt. Wir schreiten über die Säulenstraße, den südlichen und nördlichen Dekumanus, das ovale Forum und besichtigen den Zeustempel, das Nordportal, den Artemistempel, das Süd- und Nordtheater und viele andere Bauwerke.

Di: Fahrt nach Madaba, dem byzantinischen Zentrum meisterhafter Mosaiken und zum Berg Nebo. In Madaba befindet sich in der St. Georgskirche das berühmteste Mosaik - die Palästinalandkarte.  
Zehn Kilometer nordwestlich von Madaba liegt der Berg Nebo. Der Berg Nebo, ein weit ins Jordantal vorspringender Bergsporn, ist im Islam, im Judentum sowie im Christentum heilig. Hier soll die Stelle gewesen sein, von welcher Moses das „Gelobte Land“ erblickte. Auf dem Gipfel sind die Überreste einer der ältesten Kirchen der Welt zu besichtigen.  
Wir haben einen einmaligen Blick auf's Jordantal und das Tote Meer und sehen bei klarem Wetter sogar Jerusalem in der Ferne. Moses soll am Berg Nebo begraben liegen.  
Weiterfahrt zum tiefsten Punkt der Erde, zum Toten Meer. Hier sollten wir uns ein Bad nicht entgehen lassen. Man setzt sich ganz einfach ins salzhaltigste Meer der Welt und läßt sich treiben. Ein wahres Badevergnügen!  
Fakultativ nehmen wir das Mittagessen am Toten Meer ein (ca. 15,- \$ Buffet-Mittagessen). Das Salt Land Village Hotel bietet Gästen, die hier zu Mittag essen, seine wunderschöne Strand- und Poolanlage kostenlos an.  
Anschließend Fahrt über die Königsstraße nach Petra. Die „Straße der Könige“ gehört zu den ältesten und malerischsten Straßen der Welt. Die Dörfer und Grenzsteine entlang dieser Straße lesen sich wie eine Litanei historischer Stätten. Bemerkenswert sind Hisban, Dhiban und Buseirah, die antiken Hauptstädte der ammonitischen, moabitischen und edomitischen Königreiche.  
Landschaftlich besonders einzigartig ist das Wadi Mujib, das auch „Grand Canyon“ genannt wird.  
Bevor wir Petra erreichen, besichtigen wir in Kerak eine Kreuzritterburg, von welcher aus im 12. Jahrhundert das Land beherrscht wurde. Die nächsten zwei Nächte verbringen wir in Petra.

Mi: Heute haben wir genügend Zeit zu einem ausführlichen Besuch von Petra, dem Höhepunkt der Jordanienreise.  
Die "rosarote Felsenstadt" Petra, welche um die Zeitenwende von dem geheimnisvollen arabischen Händlervolk der Nabatäer im Schutz der Berge des Landes Edom erbaut wurde, wird einen unvergeßlichen Einblick in das romantische Tal von Petra und die geheimnisvolle Welt der Nabatäer hinterlassen. Zu Fuß wandern wir durch die eng umschließende Felschlucht, den "Sik", zum sogenannten "Schatzhaus des Pharao". Im Anschluß besichtigen wir einige Felsengräber, das Theater, die Stadtanlage und - wenn es die Zeit erlaubt - unternehmen wir noch eine Bergwanderung zum Opferplatz, dessen Ausblick in das Tal jeder Mühe gerecht wird.

Do: Fahrt ins Wadi Rum. Hier beginnt der sandigste Teil unserer Reise. Das Wadi Rum ist eines der landschaftlich erstaunlichsten Phänomene Jordaniens. An Originalschauplätzen wurde hier der bekannte Film

### eingeschlossene Leistungen:

- \* 7 Nächte laut Programm bzw. Kategorie
- \* Rundreise inkl. Eintrittsgelder
- \* deutschspr. Reiseführer ab 8 Personen
- \* Flughafentransfers in Jordanien
- \* Flug mit Royal Jordanian (Frankfurt oder München)

### Nicht im Preis enthalten sind:

Trinkgelder, Visa (10 JD = 15 \$), Aufpreise für den Flug in der ausgewiesenen Hochsaison und Flughafensteuern sowie die Ausreisesteuer in Jordanien (5 JD = 7,5 \$).  
Garantierte Durchführung ab 3 Personen. Bei kleinen Gruppen erfolgt die Reise mit PKW und englischspr. Chauffeur sowie lokalen englischsprachigen Reiseführern in Jerash und Petra

Termine 2003:  
wöchentlich jeweils Abreise am Samstag bis 23.12.03

